

ATHEN, den 28 Aug. 1900



Ein Antrag auf die Ernennung der Herren Leonardos u. ff. in ordentliche Mitglieder ist von uns in Hinblick auf das demals bevorstehende Jubiläum gestellt worden; nach Ihren Mitteilungen vom 10. und 11. d. M., die durch den von Ihnen erwähnten Unfall erst jetzt in meine Hände kommen, muss unser Antrag verloren gegangen sein.

Was die Begründung des Antrags betrifft, Herrn Wilski zum c. M. zu ernennen, so darf ich wohl auf Herrn Hiller von Gärtringen verweisen, der jede gewünschte Auskunft geben wird.

P. W.

28 Aug. 1900.

Ihre verspätet hier eingegangene Anfrage vom 11. d. M. betreffend die Hilfsarbeiterschaft der Herren Wätzing und Breuner ist durch meinen mit letzter Post abgegangenen Bericht schon erledigt, indem beide Herren ihre Bereitwilligkeit zugesichert haben.

Durch das verspätete Eintreffen dieses Schreibens vom 11. Aug. ist nun aber eine Unklarheit entstanden. Sie hatten vorher von einer Remuneration in Höhe des Stipendiums geschrieben, und ich habe auf dieser Grundlage verhandelt; erst jetzt sehe ich, dass Sie einen etwas geringeren Satz, nämlich nicht 3000 sondern 2400 M. anzunehmen wünschten. Ich werde sehen, was sich in dieser Hinsicht noch thun lässt.

P. W.